

Fabasoft AG gibt die vorläufigen Zahlen für das erste Halbjahr 2004/2005 bekannt

Die Fabasoft AG (ISIN AT0000785407, WKN 922985, Prime Standard) gibt die Zahlen für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2004/2005 (1.4.2004-30.9.2004) bekannt: starke Steigerung bei Umsatz und Ergebnis im Verhältnis zum Vergleichszeitraum des Vorjahres

- Umsatzerlöse EUR 11,01 Mio. (EUR 6,98 Mio.): +57,7%
- EBITDA EUR 3,67 Mio. (EUR 1,48 Mio.): +147,7%
- EBIT EUR 2,89 Mio. (EUR 0,68 Mio.): +326,9%
- Cash-Flow aus der Betriebstätigkeit EUR 2,59 Mio. (EUR 2,26 Mio.): +14,6%
- Anstieg der liquiden Mittel auf EUR 18,61 Mio. zum 30.9.2004 (EUR 15,74 Mio. zum 30.9.2003): +18,2%
- Anstieg des Personalstandes von 114 (zum 30.9.2003) auf 178 (zum 30.9.2004)

Im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2004/2005 (1.7.2004-30.9.2004) betragen die Umsatzerlöse EUR 5,08 Mio. Dies entspricht einer Steigerung gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres (EUR 3,59 Mio.) um 41,6%. Das EBIT verbesserte sich in diesem zweiten Quartal auf EUR 0,99 Mio. (EUR 0,39 Mio. im Vorjahreszeitraum).

Das Management geht nicht davon aus, dass das Umsatzwachstum der ersten beiden Quartale des Geschäftsjahres 2004/2005 von über 50% bezogen auf den Vergleichszeitraum des Vorjahres in Q3 und Q4 in dieser Höhe fortgesetzt werden kann.

Fabasoft ist ein führender Hersteller von End-to-End eGovernment Standardsoftware für Electronic Government, Elektronische Aktenführung und Bürgerservice im Internet. Das Unternehmen betreut vorwiegend Großkunden in den Bereichen Bundesministerien, Landesverwaltungen, Kommunen und Interessenvertretungen in Österreich, Deutschland, der Schweiz und Großbritannien.

Fabasoft AG (ISIN AT0000785407; WKN 922985; Bloomberg Code FAA GY; Reuters Code FAAS.DE).

Linz, 4. November 2004

Leopold Bauernfeind, Mitglied des Vorstandes

E-Mail: Leopold.Bauernfeind@fabasoft.com, Telefon: +43 732 60 61 62